



## Pressemitteilung

### Europol-Operation Goldfinger: Auslieferungshaftbefehl erlassen

9. Juli 2019

Das Oberlandesgericht Hamm hat heute auf Antrag der Generalstaatsanwaltschaft Hamm die Auslieferungshaft gegen eine 22 Jahre alte lettische Staatsangehörige angeordnet, die am 26.06.2019 in Soest von der Polizei festgenommen worden war.

Die dänischen Behörden haben die Verfolgte auf der Grundlage eines Europäischen Haftbefehls international zur Fahndung ausgeschrieben. Sie werfen ihr vor, in zehn Fällen zwischen April und Juni 2019 gemeinsam mit einem weiteren Beschuldigten jeweils etwa 18 Kilogramm Kokain und Heroin aus dem Ausland nach Dänemark eingeführt zu haben.

Das anhängige Auslieferungsverfahren wird bei der Generalstaatsanwaltschaft und bei dem Oberlandesgericht Hamm geführt.

Die „Europol-Operation Goldfinger“ richtete sich gegen 31 Beschuldigte einer Bande in Albanien, Slowenien, Schweden, Niederlanden und Deutschland. Weitere Einzelheiten hierzu können der Europol-Pressemitteilung (<https://www.europol.europa.eu/newsroom/news/operation-goldfinger-tackles-crime-group-western-balkans>) sowie der gemeinsamen Presseerklärung der Generalstaatsanwaltschaft Hamm und des Polizeipräsidiums Dortmund vom 26.06.2019 (<https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/4971/4308937>) entnommen werden.

Martin Brandt, Pressedezernent

Martin Brandt  
Pressedezernent

Tel. 02381 272 4925  
Fax 02381 272 528  
[pressestelle@olg-hamm.nrw.de](mailto:pressestelle@olg-hamm.nrw.de)

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Verwaltungssachen durch das Oberlandesgericht Hamm finden Sie unter: [www.olg-hamm.nrw.de/kontakt/impressum/datenschutz](http://www.olg-hamm.nrw.de/kontakt/impressum/datenschutz).

Heßlerstraße 53  
59065 Hamm  
Tel. 02381 272-0

Internet:  
[www.olg-hamm.nrw.de](http://www.olg-hamm.nrw.de)